

Stromthalkarte des Weichselstromes in Schlesien und Polen.

Erläuterungen:

Fluss mit Brücke und Dämmen

Wasserlauf

Deich

Eisenbahn

Chaussee

Landstrasse

Verbindungsweg

Damm mit Weg

Wald

Wiese

Weiden-Pflanzung

Sumpfiges Gelände

Sand

Wohnplätze

vereinselte Gehöfte

Wasser- bzw. Dampf-Mühle

Schiffmühle

Reichsgrenze

Landesgrenze

Bezirks hauptmannschafts, Comitats- bzw. Gouvernements-Grenze

Höhenzahl, auf Normal-Null bezogen

Anmerkungen:

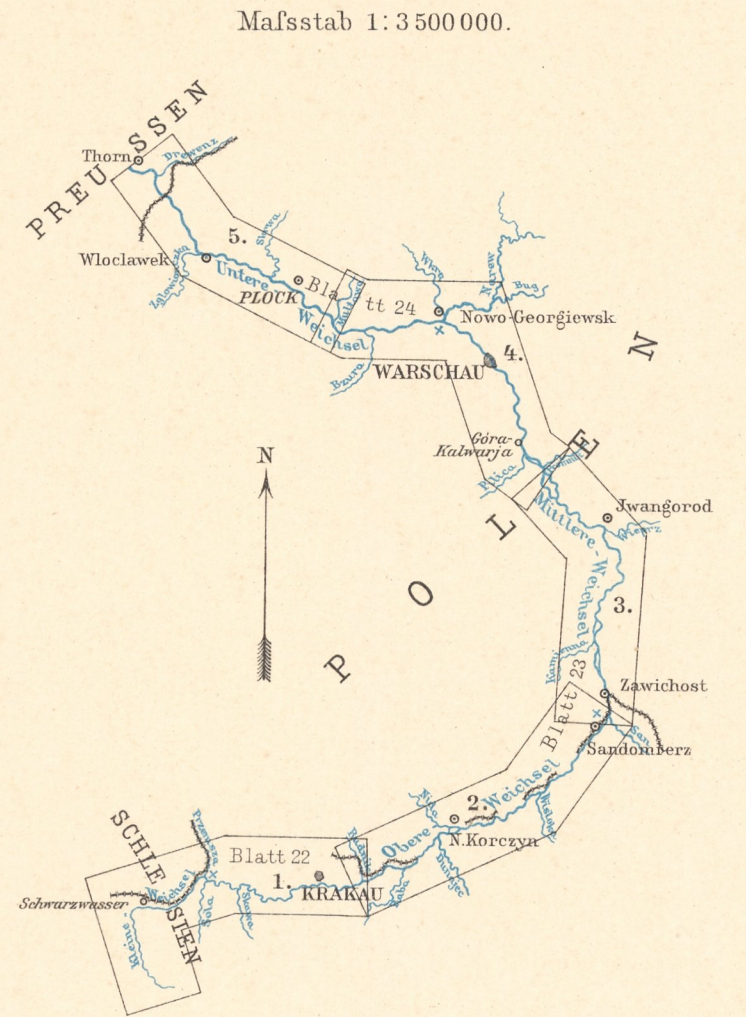
Auf den einzelnen Blättern ist in der bei Stromkarten üblichen Weise die Stromrichtung ohne Rücksicht auf die Himmelsrichtung von links nach rechts gewählt.

Bei Namen mit polnischer Schreibweise wird die vorletzte Silbe betont, die Vokale werden kurz gesprochen.

Es lautet:

- i vor Vokalen - j (ie - ja)
- c - z (auch vor k)
- cz - tsch
- ó - u
- rz - g in Gauskum
- s - f (scharf)
- sz - sf
- szcz - sfzsf
- z - / (weich)

Eintheilung der Stromthalkarte.



1. Von der Quelle bis zur Rudnik-Mündung.

